

Furtwangen, 12.03.2025
Abdruck honorarfrei. Wir freuen uns über ein Belegexemplar.

2512 Anschläge (ohne Headline und Bildunterschriften)

Bildvorschau am Dokumentende,
druckfähige Bilddaten separat © S. Siedle & Söhne, Abdruck frei

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
presse@siedle.de

Fabian Riesterer
Telefon +49 7723 63-425
Irina Weiß
Telefon +49 7723 63-422

Teilnahme an Initiative „Deutschland, wir müssen machen!“

Siedle unterstützt Appell an Regierungskoalition

Ein breites Bündnis von rund 50 deutschen Unternehmen hat angesichts der anstehenden Koalitionsverhandlungen mit wirtschafts- und klimapolitischen Forderungen an CDU/CSU und SPD appelliert. Darunter ist auch Siedle aus Furtwangen.

Der Aufruf ist Teil der Initiative „Deutschland, wir müssen machen!“, die von der Stiftung KlimaWirtschaft angestoßen wurde. Die Unternehmen fordern, dass die neue Bundesregierung beim Klimaschutz Kurs hält. Auf diese Weise könne auch die deutsche Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden. Darunter sind unter anderem die EnBW, Aldi Süd, die Bausparkasse Schwäbisch Hall, die Otto-Gruppe oder Kneipp-Gruppe, die Firmen Vaude, Schüco oder Sick sowie die deutschen Tochtergesellschaften von Ikea, ING oder Hermes.

Der Schwarzwälder Hersteller von Türsprechanlagen schließt sich diesem Bündnis aus Überzeugung an: „Regierungen können die Politik ändern, aber nicht die Naturgesetze. Die Klimaveränderung bleibt die größte Bedrohung unseres Wohlstands. Deshalb muss sie auch im Fokus der Wirtschaftspolitik bleiben. Wir brauchen langfristig angelegte, verlässliche und gemeinschaftlich getragene strategische Ziele, um planen und investieren zu können“, erläutert Peter Strobel, Geschäftsführer Markt und Innovation bei Siedle.

Nicht „Sinnvolles über den Haufen werfen“

Strobel hatte schon Ende 2024 beim Ende der Ampel-Koalition klargestellt, dass bereits Erreichtes oder sinnvolle Vorhaben nicht gleich „wieder über den Haufen geworfen werden“ dürften, wenn der Antrieb dazu einzig der politische Wechsel ist. Die Sorge vor solch einem klimapolitischen Roll-Back sieht nun die Initiative „Deutschland, wir müssen machen!“ als Anlass für ihren Appell.

Eine zügige Transformation zur Klimaneutralität, so die Stiftung KlimaWirtschaft, könne Wohlstand, Wettbewerbsfähigkeit und sichere Arbeitsplätze in Deutschland schaffen. Deshalb müsse die neue Bundesregierung ihre Wirtschafts- und

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
presse@siedle.de

Fabian Riesterer
Telefon +49 7723 63-425
Irina Weiß
Telefon +49 7723 63-422

Standortpolitik darauf ausrichten, langfristig verlässliche Rahmenbedingungen zu schaffen und pragmatische Lösungen zu fördern.

Botschaft: Klimaziele sind Innovationsziele

Zu den Forderungen der Unternehmen gehören unter anderem eine generationengerechte Kostenverteilung bei der Energiewende, eine Senkung der Netz-Entgelte um mindestens 50 Prozent sowie eine Senkung der Stromsteuer, eine unbürokratische und verlässliche Innovationsförderung oder eine Vorreiterrolle Europas bei der Umsetzung der Klimaziele und einer zukunftsfähigen Industriepolitik. Die Botschaft lautet: Klimaziele sind Innovationsziele.

www.siedle.de/nachhaltigkeit

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
presse@siedle.de

Fabian Riesterer
Telefon +49 7723 63-425
Irina Weiß
Telefon +49 7723 63-422

S. Siedle & Söhne – Unterwegs in die Zukunft mit 275 Jahren Tradition im Rücken

Siedle hat sich in seiner nunmehr 275-jährigen Geschichte zum führenden Hersteller von Türsprechanlagen entwickelt: von der Video-Sprechanlage über mobiles Türöffnen mit dem Smartphone bis zu integrierter IP-Kommunikation.

Das Traditionsunternehmen setzt seinen Wandel in einem von Globalisierung und Digitalisierung geprägten Umfeld fort: Vernetzung, Kooperationen, Software und Service kennzeichnen die Geschäfte der Zukunft. Konstant bleiben dabei Werte, Kultur und Leitbild, die die Designmarke ausmachen.

So entwickelt und produziert Siedle mit rund 430 Mitarbeitern ausschließlich in Furtwangen im Schwarzwald: als Beitrag zur Qualitätssicherung, aber auch Ausdruck der Verantwortung für den Standort und für seine Menschen.

Mehr zum Unternehmen und zu Produkten von Siedle erfahren Sie unter www.siedle.de

Ansprechpartner für Journalisten

Fabian Riesterer Tel.: +49 7723 63-425

Irina Weiß Tel.: +49 7723 63-422

presse@siedle.de

(Bildvorschau: siehe Folgeseite)

Bildvorschau

Druckfähige Bilddaten separat © S. Siedle & Söhne,
Abdruck frei

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
presse@siedle.de

Fabian Riesterer
Telefon +49 7723 63-425
Irina Weiß
Telefon +49 7723 63-422



((siedle_peter-strobel))

„Unternehmen brauchen verlässliche Rahmenbedingungen, Planungssicherheit und klare Zielvorgaben. Dazu gehört auch, dass schon Erreichtes und sinnvolle Vorhaben durch einen politischen Wechsel nicht gleich wieder über den Haufen geworfen werden.“ Peter Strobel, Geschäftsführer Markt und Innovation bei Siedle